

Michael

1.1 | Schoonk, Kühlschrank  
Kaffeepulver, Milch, Wärmekessel  
Bett, Thermoskanne, Herb  
→ Morgens lange im Bett Kaffee-  
sehr heiß zu trinken.

Badewanne, Fernseher,

2.1 | Villa mit Vorgarten in Dortmund.  
Auf der Terrasse sitzen und eine  
Verbindung mit drinnen und  
draußen zu haben. In Beides verbunden  
zu sein. Die Terrasse war vom Haus  
mit dem einen oberen Raum überdacht  
der große Garten war etwa 3 m unterhalb  
mit Weiden und sahnte, ein verwildertes  
Waldgrundstück, welches von vielen  
Häusern umgeben war.

## Übung

1 Welche unscheinbaren Gegenstände deines Zuhause haben in deinem Alltag eine besondere Bedeutung, weil du sie täglich benutzt, besonders gerne benutzt oder sie an genau der richtigen Stelle stehen/liegen?

Beschreibe Sie und was dich mit Ihnen verbindet?

Welche Gegenstände wären rückblickend betrachtet entbehrlich?

-----

2 Beschreibe in einem kurzen Absatz einen Moment, eine Erinnerung aus deiner Vergangenheit, die untrennbar mit dem Gefühl „Zuhause“ verbunden ist.

Versuche dich dabei zu erinnern, wie deine Umgebung war und beschreibe sie möglichst genau.

-----

3 Stelle deinen zukünftigen Privatraum dar. Du kannst dafür alles verwenden was du findest.



# Atelier für Holzbau + Architektur

Übung 1.1

ÜBUNG 1 Mitschrieb Mathias

- Michael:

Atmosphäre

- ① Im Bett Kaffee trinken
  - ↳ sitzend
  - ↳ Zeit morgens
  - ↳ täglich
  - ↳ spät aufstehen, Zeit lassen
  - ↳ Sonne durchs Fenster
  - ↳ Ruhe
  - ↳ Vögel hören
  - ↳ Öffnungen in alle Richtungen
  - ↳ Draussen ist ganz wichtig, am liebsten Draussen stehen
  - ↳ drinnen = drängen

- ② → Villa von 1920 in Dortmund
  - ↳ Terrasse war wichtig
  - ↳ Loggia (2 Seiten offen) längs & quer
  - ↳ schmale Tore
  - ↳ Haus am Hang / Garten tiefer
  - ↳ wildwüchsig
  - ↳ Wohngemeinschaft → Zimmer nur zum Schlafen
  - ↳ wichtig war die Gemeinschaft

- ③ - offener Kreis (Offenheit ist wichtig)
  - mittlerer Raum (Fidel) → Hauptplatz
  - Bett abgegrenzt (schlafen wie ein Stein)
    - ↳ Offenheit vom Bett aus? → nochmal überarbeitet
  - Wo ist das Zentrum der Räume?
    - ↳

- Einfach (Hat nicht viel aber alles was es braucht)



Michael

## Übung

- ① Der Privatbereich ist auch offen  
 Zum spontanen Kontakt, wie sich  
 große die Bedürfnisse zu sprechen  
 sind. Wenn die Tür offen ist, wenn  
 ein Besuch möglich. Wenn doch keine  
 Zeitraum vorhanden ist, oder kein  
 Lust muss/wird dies auch gesagt.
- ② Man sieht im Gemeinschaftsraum  
 und sieht jemand der z.B. kocht  
 Dann ist die Frage da, kann man helfen  
 oder was kann man um gemeinsam  
 z.B. ein Abendessen zu entwickeln.  
 Ein großer Tisch im Raum oder auf der  
 Terrasse. Küche draussen oder drinnen  
 sind direkt verbunden. sehr wichtig

- 1 Beschreibe die Beziehung zwischen deinem Privatbereich und der Gemeinschaft.

Wie ist die Grenze zwischen diesen Bereichen beschaffen? Wie viel Kontakt wünschst du dir?

-----

- 2 Beschreibe in einem kurzen Absatz einen Moment, einen Blick, eine Handlung oder Begegnung, die du dir im Gemeinschaftsbereich vorstellst.

Versuche dir vorzustellen, wie der Raum um dich beschaffen ist und wie du dich in ihm fühlst.

-----

- 3 Fügt gemeinsam eure im ersten Teil erstellten Privatbereiche zu einem maßstabslosen Diagramm zusammen und versucht damit einen Gemeinschaftsbereich zu bilden.



## ÜBUNG 2 Mitschrieb Mathias

Michael

- ~~Wasser~~ Das meiste wurde schon gesagt
- Außenbereich ist mit sehr wichtig
  - ↳ muss überdacht haben
  - ↳ Leben draussen ist wichtig
  - ↳ Menschen im Außenbereich
  - ↳ Private Bereiche mit dem Haus gestalten
  - ↳ gemeinsame Räume mit den Nachbarn nutzen
  - ↳ Energie nutzen die auf dem Grundstück da sind
  - ↳ keine negativen Spannungen

- Außenbereich mit dem Innenbereich der Gemeinschaft verknüpft
- Verbindung vom WohnMo zum Haus
  - ↳ WohnMo soll kein Störfaktor sein
  - ↳ soll integriert sein
  - ↳ Ich will die Gemeinschaftsräume nutzen
- ABER die äussere Verknüpfung ist wichtiger
  - ↳ Ausserbereich ist für Michael der Link zur Gemeinschaft
  - ↳ Was passiert mit dem Stellplatz wenn Michael nicht da ist?